

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 51/52 (1908)
Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd LII.

ZÜRICH, den 1. August 1908

Nº 5.

Insertionspreis:
Für die 4-gesparte Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSÉ,
Zürich,

Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

Für Ingenieure!

Soeben erscheint:

Projekt und Bau

der

Albula-Bahn.

Denkschrift

im Auftrage der Rhätischen Bahn zusammengestellt von

Dr. F. Hennings,

Professor am Eidgenössischen Polytechnikum, seinerzeit Oberingenieur
der Rhätischen Bahn,

Preis kartoniert Fr. 12, in Leinwand geb. Fr. 13.50.

Die hochinteressante Publikation umfasst 76 Seiten Text, Folioformat und 36 meist doppel- und mehrseitige Tafeln mit Karte, Längenprofil, Normalpläne, Detailzeichnungen etc. etc. über die wichtigsten Objekte der Bahn.

Es ist eine der hervorragendsten Erscheinungen auf dem Gebiete des Eisenbahnbau.

Die Albula-Bahn, als höchste Adhäsionsbahn Europas mit vollem Jahresbetriebe und eine der grossartigsten Gebirgsbahnen, bietet reichhaltiges und interessantes Material zu eisenbahntechnischen Studien wie keine zweite. — Dieses Material wird, von sachkundiger Hand gesichtet und bearbeitet, durch das vorliegende Werk nun auch weiteren Interessenten zugänglich und dürfte die Veröffentlichung in technischen Kreisen freudig begrüßt werden. Die Denkschrift kann durch alle Buchhandlungen sowie direkt vom Kommissionsverlag: F. Schuler in Chur bezogen werden.

Blind & Cie., Oberrieden-Zürich

— Fensterfabrik und Mech. Schreinerei —

empfehlen sich zur Uebernahme sämtlicher Glaser- und Schreinerarbeiten.

Grösste Leistungsfähigkeit — la Referenzen — Telephon Horgen

Eisen-Beton
nach bewährten Systemen
Meyer & Morel, Zürich V.

Wasserversorgung der Stadt Zürich.

Stellenausschreibung.

Für das technische Bureau der Wasserversorgung in Zürich ist die Stelle eines **Ingenieur-Assistenten II. Klasse**, Gehalt Fr. 3600—5200, und für das Baubureau des städt. Albulawerkes in Sils die Stelle eines **Zeichners**, Gehalt Fr. 2000—3200, zu besetzen. Anmeldungen sind bis 15. August an den Bauvorstand II der Stadt Zürich zu richten. Nähere Auskunft wird erteilt auf der

Direktion der Wasserversorgung.

Mise au Concours.

CANTON DE GENÈVE

Le Conseil d'Etat du Canton de Genève ouvre un concours entre les Architectes suisses ou domiciliés en Suisse, pour le choix d'un emplacement et l'élaboration des plans d'une Ecole secondaire et supérieure des Jeunes Filles.

Le Concours est à deux degrés, savoir:

1^o Un concours général d'idées sur le choix d'un emplacement, avec esquisses des plans du futur bâtiment.

2^o Un concours définitif sur l'emplacement choisi. Le Jury désignera les cinq meilleurs projets présentés au Concours d'idées dont les auteurs seuls seront admis au concours définitif.

Une somme de 6000 fr. est mise à la disposition du Jury pour récompenser les cinq projets qui seront présentés au concours définitif.

Dernier délai pour la réception des projets (concours 1^{er} degré): le 31 octobre 1908, avant 5 heures du soir.

Le programme et le plan de situation du terrain proposé par le Conseil d'Etat sont délivrés sur demande, moyennant remboursement de 3 fr. Pour envoi du programme et demande de renseignements, s'adresser à Mr. l'Architecte cantonal, Grand'Rue 39.

Genève, le 30 Juillet 1908.

Le Département des Travaux publics.



Linoleum Maximiliansau.

In Millionen von Quadratmetern
bewährtes erstkl. Fabrikat.
Uni • Granit • Jaspe
Inlaid: Künstlerkollektion.

Spezialfabrikate für Schalldämpfung und Wärme:
Korklinoleum - Korkment

Niederlagen in ersten Spezialgeschäften. — Fachmännische Auskunft
auch durch die Fabrik.

Schweizerische Bundesbahnen. Rickenbahn.

Ausschreibung von Eisenkonstruktionen.

Es wird hiermit Konkurrenz eröffnet über die Erstellung der eisernen Passerellen bei Km. 14.026 und 14.402 auf der Station Wattwil, im Gewichte von zusammen 79 Tonnen.

Die Pläne und Uebernahmsbedingungen sind im Brückebureau des Oberingenieurs bei der Generaldirektion in Bern aufgelegt, wo auch die Eingabeformulare bezogen werden können.

Uebernahmsofferten mit der Aufschrift «Passerellen auf Station Wattwil» sind bis **20. August 1908** der unterzeichneten Behörde verschlossen einzureichen.

Die Offerten bleiben bis 1. Oktober 1908 verbindlich.
Bern, den 18. Juli 1908.

Generaldirektion
der schweizerischen Bundesbahnen.

Schweizerische Bundesbahnen. Kreis II.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Kreisdirektion II der Schweizerischen Bundesbahnen in Basel eröffnet Konkurrenz über die Lieferung und Anbringung neuer Auflager auf den Pfeilern der Birsbrücke bei St. Jakob, Km. 2,700 der Linie Basel-Olten.

Die Eisenkonstruktion besteht aus zirka 10,5 Tonnen Flusseisen und zirka 3,3 Tonnen Grauguss.

Pläne und Uebernahmsbedingungen sind im Bureau des Oberingenieurs, Leimengasse 2 II in Basel, zur Einsicht aufgelegt, wo auch die Eingabeformulare bezogen werden können. Uebernahmsofferten mit der Aufschrift «Anbringen neuer Auflager auf den Pfeilern der Birsbrücke bei St. Jakob» sind Montag bis **den 10. August 1908** der unterzeichneten Kreisdirektion verschlossen einzureichen.

Die Offerten bleiben bis 15. September 1908 verbindlich.
Basel, den 23. Juli 1908.

Kreisdirektion II
der Schweizerischen Bundesbahnen.



Kreis III.

Die Kreisdirektion III der Schweizerischen Bundesbahnen in Zürich eröffnet Konkurrenz über die Ausführung der Gesamtbauarbeiten für ein neues Abortgebäude und für die Verlängerung des Perrons mit hölzernem Perrondach auf der Station Wohlen-Villmergen.

Pläne, Vorausmasse und Bedingungen sind auf dem Hochbaubureau des Oberingenieurs des Kreises III im ehemaligen Rohmaterialbahnhof Zürich zur Einsicht aufgelegt, und es können daselbst auch Eingabeformulare bezogen werden.

Angebote für die Gesamtbauarbeiten sind bis zum **8. August 1908** mit der Aufschrift «Abortgebäude und Perron Station Wohlen-Villmergen» der unterzeichneten Kreisdirektion verschlossen einzureichen.

Die Angebote bleiben bis zum 1. Oktober 1908 verbindlich.
Zürich, den 21. Juli 1908.

Kreisdirektion III
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Elektrizitätswerk der Stadt Schaffhausen.

Für den Neubau des Maschinenhauses der rechtsrheinischen Kraftzentrale sind zirka 450 m² Bodenbelag für den Maschinensaal, 150 m² Bodenbelag für die Schalterbühne, 120 m² Wandbelag und 170 lfdm. Fussleisten in Steingutplatten oder Kunstbelag in Akkord zu vergeben. Muster mit Offerten über fertig verlegte Arbeiten sind an unterzeichnete Verwaltung bis zum 5. August einzureichen, woselbst auch die weiteren Bedingungen eingeholt werden können.

Schaffhausen, den 21. Juli 1908.

Städtische Bauverwaltung.

Zum Abglätten von Betondecken in Neubauten und Ausebnen von alten abgenützten Holz- und Steinböden:

Planolin - Nivelliermasse,

einzige sofort trocknende, billigste

Linoleum - Unterlage.

Materialaufwand gering. Verarbeitung leicht, nur mit Wasser.

Ch. H. Pfister & Co., Basel VII.

Mise au concours de travaux.

La Direction du 1^{er} arrondissement des chemins de fer fédéraux, à Lausanne, ouvre un concours pour la fourniture et le montage du tablier métallique et de la bâche du pont de la Monderèche, à Sierre.

Les plans et conditions relatifs à ces travaux peuvent être consultés au bureau central de la voie, N° 60, à la Razude, à Lausanne où l'on peut aussi se procurer des formulaires de soumission. Les plans seront adressés contre remboursement de fr. 5.— aux constructeurs qui en feront la demande.

Les soumissions portant la suscription «Pont de la Monderèche, tablier métallique» devront parvenir à la Direction soussignée le 20 août 1908 au plus tard.

Lausanne, le 24 juillet 1908.

La Direction du 1^{er} Arrondissement des Chemins de fer fédéraux.

Schweizerische Bundesbahnen.

Kreis III.

Die Kreisdirektion III der Schweizerischen Bundesbahnen in Zürich eröffnet Konkurrenz über die Ausführung der Grab- und Maurerarbeiten, der Steinhauerarbeiten (in Granit, Kalkstein, Othmarsingerstein, Sandstein und Kunstein) und der Zentralheizungsanlage, sowie über die Eisenlieferung (rund 38 Tonnen) für den Umbau des Aufnahmgebäudes in Aarau.

Pläne, Vorausmasse und Bedingungen sind auf dem Hochbaubureau des Oberingenieurs des Kreises III im ehemaligen Rohmaterialbahnhof in Zürich zur Einsicht aufgelegt, wo auch Eingabeformulare bezogen werden können.

Angebote für die einzelnen Arbeiten sind mit der Aufschrift «Umbau Aufnahmgebäude Aarau» bis zum **15. August 1908** der unterzeichneten Kreisdirektion verschlossen einzureichen.

Die Angebote bleiben bis zum 1. Oktober 1908 verbindlich.
Zürich, den 25. Juli 1908.

Kreisdirektion III
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Brücke aus armiertem Beton.

Bauausschreibung.

Die Erd-, Beton- und Maurerarbeiten für eine 60 m lange und 6 m breite Brücke über die Ergolz für die Zufahrtstrasse des Kraftwerks Augst werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne und Vorschriften können im Bureau des Wasserwerks, Binningerstrasse 8, eingesehen werden.

Die Eingaben sind verschlossen unter der Aufschrift «Ergolzbrücke aus armiertem Beton» bis zum **22. August 1908** mittags an die unterzeichnete Direktion einzureichen.

Basel, den 31. Juli 1908.

Direktion des Gas- und Wasserwerks.

Für Eigenheim-Genossenschaften u. Bauunternehmer.

Ein Komplex Bauland (rund 200 000 m²) am Bahnhof Bülach, östlich der Landstrasse nach Eglisau gelegen, wird als Ganzes oder in Parzellen zu 4000 bis 6000 m² zu billigem Preise abgegeben.

Kiesiger Baugrund, Wasserversorgung, elektrische Anlage.

Für nähere Auskunft wende man sich unter Chiffre Z.B. 8227 an die Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse in Zürich.

Ecoles { d'horlogerie et
de mécanique
Ville de la Chaux-de-Fonds.

La place de **Directeur de l'Ecole de mécanique** et mise au concours.

Les postulants doivent être porteurs du diplôme d'ingénieur-mécanicien et fournir des références.

Entrée 1^{er} mai 1909.

Traitemen minimum frs. 4500.—.

Pour renseignements et inscriptions, s'adresser à Monsieur Ali Jeanrenaud, Président des Ecoles d'horlogerie et de mécanique,

Jsolirungen aller Art.

Fachkundige
Ratschläge,
Pläne und
Kosten-
Voranschläge
gratis.



Lieferung bewährtester Isolirmaterialien
und
Ausführung kompletter Isolirungen
durch eigene Facharbeiter.

A. Isolirungen zum Schutze gegen Wärme-Verluste
für
Dampfkessel, Dampfleitungen und Zentralheizungs-Anlagen.

B. Isolirungen zum Schutze gegen Kälte - Verluste
für
Kälteflüssigkeits-Leitungen bei Eismaschinen-Anlagen, sowie
für Generatoren, Kühlräume, Lager- und Eiskeller.

WANNER & Cie. HORGEN

Erstes Fachgeschäft für maschinen- u. bautechn. Isolirungen.
Generalvertreter der Korksteinfabrik
GRÜNZWEIG & HARTMANN, G. m. b. H., LUDWIGSHAFEN a. Rh.

Düsseldorfer Röhrenindustrie Düsseldorf- Oberbilk

schmiedeeiserne Röhren bis 1200 mm Durchmesser,
gerade und gebogen, ☐ ☐

für Dampf-Leitungen, Wasser-Leitungen, Turbinen-Leitungen, hydraulische Anlagen,
Kondensations-Anlagen etc. mit allen erforderlichen Verbindungen u. Formstücken.

Vertreter für die Schweiz: **B. A. Bourgeois-Richter, Ing., Zürich II**, Breitingerstr. 5.



**DELMENHORSTER
ANKER-LINOLEUM**



UNI, GRANIT, INLAID.

Langjährig bestbewährtes Fabrikat für Bauzwecke!

..... Muster nach Entwürfen erster Künstler.

..... Niederlagen auf allen grösseren Plätzen.

Bezugsquellen werden nachgewiesen durch die Generalvertretung für die Schweiz:

Hans Hassler & Co., Aarau.

Zentralheizungs-Fabrik Bern, A.-G.

vormals J. Ruef

empfiehlt sich zur Erstellung von Zentralheizungen aller Systeme; Wäschereien, Tröcknereien, Bade-Einrichtungen und Desinfektions-Apparate, Giesserei, Kupfer- und Kesselschmiedearbeiten.
Fabrik: Station Ostermundigen. Internationale Ausstellung Mailand 1906: Grand Prix. Depot: Speichergasse 35, Bern.



Ausschreibung von Bauarbeiten (Unterbau).

Die Kreisdirektion III der schweizerischen Bundesbahnen in Zürich eröffnet Konkurrenz über die Ausführung von Bauarbeiten für den Zwischenperron auf der Station Oerlikon.

Die Arbeiten umfassen die Lieferung und Legung von rund 480 m Granitrandsteine, von rund 800 m² Asphaltboden mit Betonunterlage und von rund 160 m³ Chausserierung.

Die Pläne, der Kostenvoranschlag und die Bedingungen können im Bureau des Oberingenieurs des Kreises III im alten Rohmaterialbahnhof in Zürich eingesehen werden, wo auch Eingabeformulare bezogen werden können.

Angebote für die gesamten Arbeiten oder eine einzelne Arbeitsgattung sind mit der Aufschrift «Zwischenperron Oerlikon» bis zum 5. August 1908 der unterzeichneten Kreisdirektion verschlossen einzureichen.

Die Angebote bleiben bis zum 31. August 1908 verbindlich.

Zürich, den 23. Juli 1908.

Kreisdirektion III
der schweizerischen Bundesbahnen.

Verkaufs-Antrag.

Die Eigentümerin des

Hardhofes in Wildegg,

in nächster Nähe des Bahnhofes, mit einem Halte von 56 Jucharten, bietet denselben öffentlich zum Kaufe an. Der Verkauf erfolgt eventuell auch in Abteilungen. Von dem Wohn- und Oekonomie-Gebäude, das jüngst durch Blitzschlag zerstört wurde, sind die Keller, die Umfassungsmauern und der Unterbau der Scheune unversehrt und erleichtern wesentlich den Wiederaufbau.

Vermöge seiner sehr vorteilhaften Lage und der günstigen Wasser- und Bodenverhältnisse (Wässerungsrechte, laufender Brunnen, grosse, leicht auszubauende Kies- und Sandlager) eignet sich das ganze Gut ausgezeichnet auch für Bauplätze, für Geschäft- und Wohnhäuser jeder Art.

Für Besichtigung des Gutes und nähere Auskunft wende man sich an das mit dem Verkaufe beauftragte Notariats-Bureau

Stirnemann & Sandmeier in Rara.

Theoretisch und praktisch durchaus erfahrener Eisenbeton - Bauingenieur,

sicherer Statiker, flotter, guter Zeichner, für ein grösseres Bauunternehmen Süddeutschlands für sofort gesucht.

Nur **erste** Kräfte wollen Offerten unter Angabe der Gehaltsansprüche, Einsendung von Zeugnisabschriften und Lebenslauf, ev. Photographie unter B. 738 bei **Haasenstein & Vogler A.-G.** in Regensburg einreichen.



Heinrich Brändli, Horgen
Asphalt-, Dachpappen- u. Holzzement-Fabrik

liefert:

Asphaltplatten, kombiniert mit Jute- und Fils-Einlagen, beklebt, besandet oder glatt, für **wasserdiichte Eindeckungen** bei: Eisenbahnen, Strassen, Hoch- und Tiefbau-Arbeiten, mit Garantieübernahme. — Referenzen zu Diensten.

Telegramme: Heinrich Brändli, Horgen. ☎ Telephon.

Schweizerische Bundesbahnen.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Spengler- und Dachdeckerarbeiten

(Schiefer- und Holzzementdächer)

für die Vergrösserung des Dienstgebäudes im Brückfeld in Bern werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Pläne und Bedingungen können auf dem Bureau des Oberingenieurs in Bern, Verwaltungsgebäude auf der Grossen Schanze, Zimmer Nr. 84, eingesehen werden, wo auch Eingabeformulare zu beziehen sind.

Übernahmsofferten mit der Aufschrift: «Baeingabe für das Brückfeldgebäude» sind bis **17. August 1908** der unterzeichneten Generaldirektion verschlossen einzureichen.

Die Angebote bleiben bis 12. September 1908 verbindlich.

Bern, den 28. Juli 1908.

Generaldirektion
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Wirklich wasserdichten Verputz

erhält man nur durch Zusatz von

Bitumen-Emulsion

zum Zementmörtel.

Bitumenmörtel wird wie gewöhnlicher Zementmörtel verarbeitet.

Bitumenmörtel bindet an allen Mauer- und Betonflächen gut ab.

Bitumenmörtel ist absolut wasserundurchlässig.

Bitumenmörtel ist volumenbeständig und wird nie rissig.

Bitumenmörtel ist säurebeständig.

Bitumenmörtel kann bei kältester Wittring verarbeitet werden.

Bitumenmörtel verhindert alkalische Ausschwitzungen und Mauerschwamm.

Bitumenmörtel eignet sich zum Fassadenputz.

Bitumenmörtel nimmt, wenn lufttrocken, Anstrich an.

Feinste Referenzen.

Schweiz. Bitumenwerk Dietikon-Zürich

Prospekte gratis und franko. — Telephon 3253.

Vor minderwertigen Nachahmungen wird gewarnt!

Autogene Schweißung mittelst Acetylen-Sauerstoff-Flamme

für alle schweißbaren Metalle. Vorzügliches System, Kostenvoranschläge für Schweißanlagen und Schneiden jeder vorkommenden Blechstärke. Versuchsanstalt für autogene Schweißung.

Physikalisch-technisches u. Chemisch-techn. Laboratorium.
Technisches Bureau.

ED. GYSIN, Ingenieur,
Wetzikon b. Zürich.

Nahtlose Stahlrohre

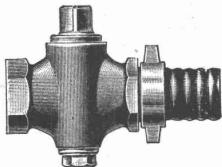
in hervorragender Qualität für alle Zwecke
der Industrie.

Berliner Werkzeugmaschinen-Fabrik vormals L. Sentker, Berlin N. 65.

Vertreter: Mäcker & Schaufelberger, Zürich, Beatenplatz-Waisenhausgasse 10.

Schäffer & Budenberg, G. m. b. H., Filiale Seebach bei Zürich

Maschinen- und Dampfkessel-Armaturen-Fabrik, Post- und Bahnhofstation Oerlikon



Absperr-Hähne

liefern: Ventile, Hähne, Regulatoren, Sicherheitsventile und -Apparate, Wasserstände, Injektoren, Elevatoren, Pumpen, Indikatoren, Manometer, Vacuummeter, Thermometer, Zähler, Tachometer, Absperrschieber, Kondenswasserableiter, Wasserstandsgläser, Wagen Dampfmesser, Zugmesser, Schmierapparate u. a. m.

Kataloge und Prospekte auf Verlangen.



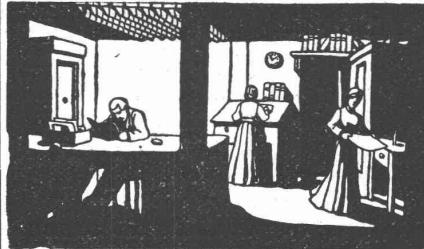
Jenkins-Ventile.

Zerkleinerungs-Maschinen
für jedes Material jede Feinheit
Pat. modernste Konstruktionen.
Spezialfabrik f. Zerkle. und
Transport - Anlagen.
Holzhäuer Masch. **Augsburg.**
Fabr.-Gesellsch.
Vertret. wird vergeb., wo nicht vorhanden.)

„Mir gelingt's.“

Räuber oder Teilhaber für jede Art biesiger oder auswürtiger Geschäfte, Hotels, Pensionate, Sanatorien, Heimweisen, Güter und Gewerbebetriebe finden Sie schnell und direkt durch meine Vermittlungs-Reform. Bin kein Agent, nehm' von keiner Seite Provision. Da ich demnächst in Ihre Gedanken komme, verlangen Sie kostenfreien Besuch zwecks Besichtigung und Rücksprache. Infolge der, auf meine Kosten, in den gelehrten Zeitungen des In- und Auslandes erscheinenden Interate bin stets mit Capitalistischen Rekurrenten in Verbindung, daher enorme Erfolge.
S. Kommen, Basel.

LUXFER-PRISMEN erhellen dunkle Räume durch **TAGESLICHT**



Kellerbeleuchtung durch Einfalllichte.

Für bestmögliche Lichtausnutzung verlange man kostenlose Voranschläge.

Feuersichere Fenster aus Elektroglas.

Alleinvertreter:

Rob. Looser, Zürich V.

Kreuzplatz Nr. 1.

Telephon Nr. 652

F.GAUGER
ZURICH



Holenbrunner Mosaikplatten

Holenbrunn in Bayern

härdtester und dauerhaftester Bodenbelag.

Spezialität: **Granit-Mosaikplatten**

unübertriffter Bodenbelag für grosse Räume: Kasernen, Krankenhäuser, Bahnhöfe, Kirchen, Schulen, Maschinenhäuser, Schlachthof-Anlagen, Fabrikräume, Bürgersteige etc. etc.

Schlackenwolle

liefern in Ia. Qualität

Gysel & Odina

Asphalt-Fabrik Käpfnach

vormals Brändli & Cie,

Horgen.

KESSELSCHMIEDE RICHTERSWIL

Dampfkessel aller Systeme.

Blechschweißarbeiten.

Flammröhren, Feuerbüchsen, Dome, Stutzen, Windkessel, Braupfannen, Seifenkessel, Zinkpfannen, Bouilleurs etc.

Apparate für diverse Industrien.

Material aus anerkannt nur erstklassigen Hüttenwerken. Sorgfältigste Arbeit, prompte Bedienung.

Reservoirs, Blechrohrleitungen.

Spezialität: Hochdruck-Rohrleitungen für Wasserkraftanlagen.

Brücken- und Eisenkonstruktionen.

CENTRALHEIZUNGEN

jeden Systems

Etagenheizungen

Warmwasser-, Tröckne-, Badeeinrichtungen
sowie **Sanitäre Anlagen**

erstellt die Firma

Hch. Berchtold's Erben

Thalwil bei Zürich

Gegründet 1859

☞ Vorzügliche Atteste und Referenzen. ☞

Westfälische Apparate-Vertriebs-Gesellschaft m. b. H. in Hagen.

DampfwasserableiterKreuzstrom

für industrielle Dampfanlagen aller Art und Zentralheizungen, hat keine beweglichen Teile und funktioniert vorzüglich. Ist — kein Kondensator, daher grosse Dampfersparnis. —

Ventil - Wasserstandsanzeiger mit Vorrichtung zum leichten Einsetzen des Glases.

Man verlange Prospekte.

General-Vertretung f. d. Schweiz u. Italien:

J. J. Aeppli-Stocker, Ingenieur, Zürich

Stadthausquai 11.

Kontroll-Uhren



Bürk's Patent

— Tragbar oder stationär —

für Wächter, Wärter, Heizer, Arbeiter etc.

Man verlange Prospekte.

HANS W. EGLI, ZÜRICH II.

Werkstätte für Feinmechanik.

C. WÜST & CIE

SEEBACH · ZÜRICH

liefern erstklassige

Elektr. Aufzüge

für

**Hotels
Geschäftshäuser
Villen etc.**

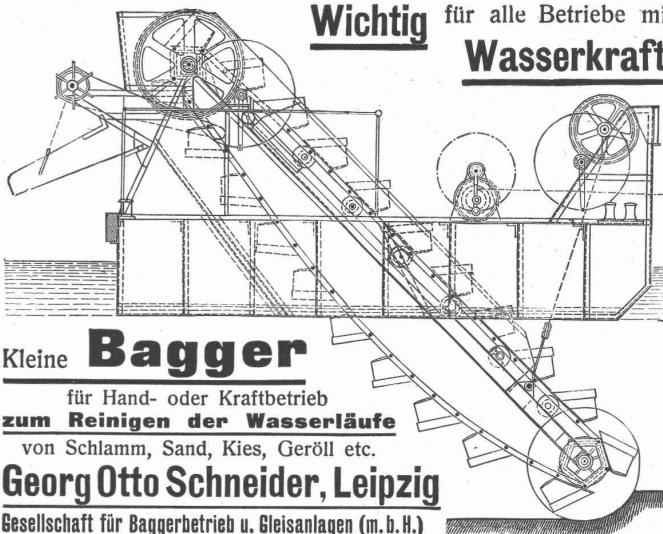
Hunderte von Ausführungen innert wenigen Jahren. — Feinste Referenzen.



ROMUL
SAUGLUFT-(VACUUM)-ENT-
STAUBUNGS-ANLAGEN-
"SYSTEM SCHAUER"
D-REICHS PATENTE
AUSLANDS PATENTE
Beste Saugkraft, einfacher
gefahrloser Betrieb.
PROSPEKTE DURCH
RÖPNER U. MÜLLER STUTTGART
TELEGRAMM-ADRESSE: ROMUL

Generalvertreter
für die Schweiz:
FELIX BERAN
Bautechnisches Bureau
ZÜRICH V,
Neptunstr. 86
...
...

Wichtig für alle Betriebe mit
Wasserwirtschaft.



Kleine Bagger

für Hand- oder Kraftbetrieb
zum Reinigen der Wasserläufe

von Schlamm, Sand, Kies, Geröll etc.

Georg Otto Schneider, Leipzig

Gesellschaft für Baggerbetrieb u. Gleisanlagen (m. b. H.)

Verlangt Gebrauchsanweisung



Tonwaren
Cement-Putz
Cement-Beton

vollständig wasserdicht

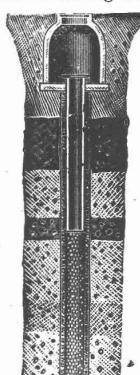
AQUABAR **BERLIN.N**
G.m.b.H Prinzenallee 27.

Tiefbohrungen Rohrbrunnen

nach unserem jahrzehntelang bewährten System.

Volle Erschliessung
wasserführender Erd-
schichten, daher
gr. Ergiebigkeit.

Ueber 4000 Brunnen
hergestellt.
Leistungen bis
120 Sekunden-Liter
für Wasserwerke,
Industrien, Brauereien
etc. etc.



U. v. a. hergestellt für:
Basel, Bellinzona,
Gossau, Hausen,
Kölliken, Knutwil,
Luzern,
Rothenthurm,
Waldstatt, Wangen,
Winterthur, Worben
Zurzach, Zürich
etc. etc.

Projekte, Kostenan-
schläge auf Wunsch.

Bopp & Reuther
Mannheim-Waldhof
Maschinenfabrik.

Basel, Spalenvorstadt 3,
Ingenieur F. Hetzel.

**A.H.G. der Eisen- u. Stahlwerke vorm. Georg Fischer
in Schaffhausen, Schweiz.**

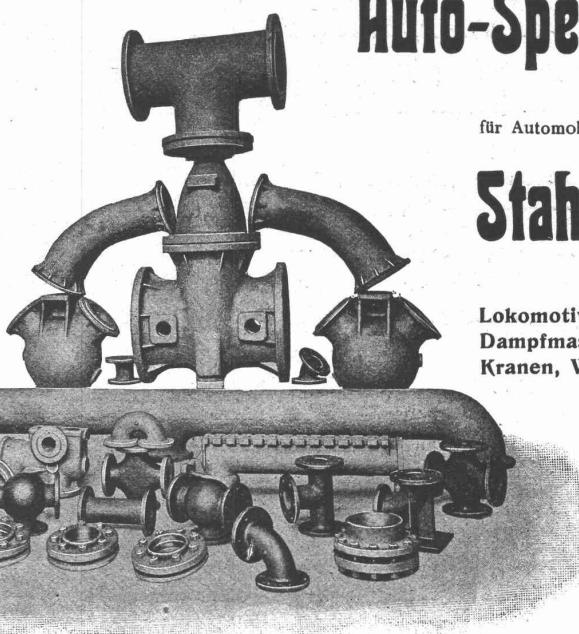
Fittings

Marke +GF+

über 4000 Modelle, jedes Stück kontrolliert, höchste Widerstandsfähigkeit gegen innern Druck.

Weichguss

aus prima Rohmaterial,
sorgfältig geformt, gut
geglüht und sauber
verputzt.



Auto-Spezial-Stahlguss

+GF+

für Automobilbau und ähnliche Zwecke.

Stahlguss - Stücke

für den Bau von:

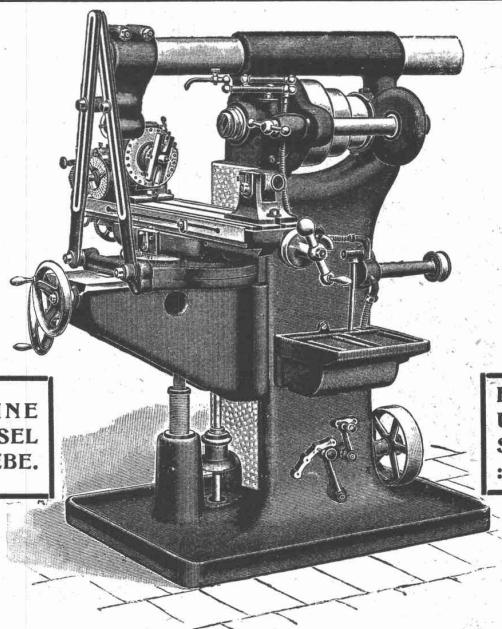
Lokomotiven, Waggons, Dynamos, Motoren,
Dampfmaschinen, Dampfturbinen,
Kranen, Werkzeugmaschinen,

Turbinen, Pumpen, Brücken,
Schiffen, Transmissionen,
für hydraulische,
pneumatische und
Dampf-Anlagen, für die
Ziegelei, die Zement- und
die chemische Industrie,
für Hammer- und Walzwerke,
für Kesselschmieden etc. etc.

Unser Stahlguss ist leicht zu bearbeiten, zuverlässig und dabei sorgfältig geformt und gut verputzt, sein Härtegrad wird dem jeweiligen Verwendungszweck der Abgüsse angepasst.

UNIVERSAL-FRÄSMASCHINE
NR. 2 MIT VORSCHUBWECHSEL
DURCH ZAHNRÄDERGETRIEBE.

EINFACHE PLAN-UNIVERSAL-
UND VERTIKAL-FRÄSMASCHINEN
SOWIE AUTOMATISCHE RÄDER-
FRÄSMASCHINEN. :: :: :



WANDERER-FRÄSMASCHINEN DER WANDERER-WERKE A.-G.

LAGER!

VERTRETUNG FÜR DIE SCHWEIZ:

LAGER!

W. WOLF, Ingenieur, vorm. WOLF & WEISS, ZÜRICH I, BRANDSCHENKESTRASSE No. 7.

A.-G. Alb. Buss & Co., Basel

Gesellschaft für Eisenkonstruktionen, Wasser- und Eisenbahnbau.

Abteilung: Brückenbau, Kesselschmiede, Mechanische Schlosserei.

Werkstätten in Basel, Pratteln und Mailand.

Brücken — Stege — Krananlagen — Hochbaukonstruktionen — Leitungsmaste, Stauwehr-, Schleusen- und Rechenanlagen.

Unterbau für schwimmende Badanstalten — Reservoirs — Verdampfungsanlagen
Vorwärmer und Reiniger eigenen Systems mit grösstem Nutzeffekt.

Oberlichte, eiserne Fenster und Tore, Rollwagengarnituren, Pressartikel etc.

Reparaturen. — Kostenberechnungen und Prospekte.

Bau-Eisen Rundeisen für Eisenbeton.

Auch in grösseren Partien sofort lieferbar zu billigsten Tagespreisen. Ab Lager Herzogenbuchsee auch zugeschnitten und fassonierte.

Träger in Normalprofil und Spezialträger. ■ Rollbahnmaterial.

Ed. Wüthrich & Co., Herzogenbuchsee.

Wartmann, Vallette & Co., Brugg und Genf

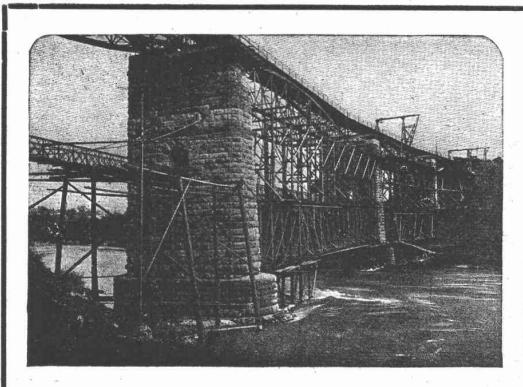
Brücken:

Eisenbahn- u. Strassenbrücken.
Über- und Unterführungen.

Fabrikbau-Konstruktionen
jeder Art, als Konstruktionen
für Shed-, Sattel-, Holzement-
Dächer, Riegelwandfachwerk,
Säulen u. Untersätze, Oberlichter,
Treppen, Wellblechbauten, Vor-
dächer.

Kranen:
Laufkranen mit Stützen u. Bahn,
Bockkranen, Aufzugstürme.

**Gasbehälter,
Reservoirs**
genietete Röhren und eiserner
Unterbau für schwimmende
Badanstalten.



Hotels u. Warenhäuser.

Binder- und Säulenkonstruktionen über grosse Säle und
für Umbauten.

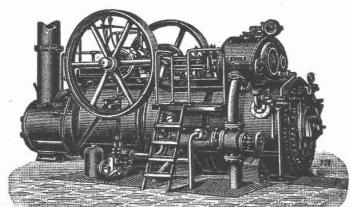
Gittermaste

für elektr. Leitungen u. Bahnen,
Bogenlampen, Seilbahnen.

**Stauwehr-Anlagen.
Schleusen.
Aussichtstürme.**

Grosses Materiallager
und daher
möglichst schnelle Lieferung.

Berlin 1907: Goldene Medaille und Ehrenpreis.



R. WOLF Magdeburg-Buckau.

Vertreter: W. Thiele, Zürich.

Fahrbare u. feststehende Sattdampf- u. Patent-

Heissdampf-Lokomobilen
bis zu 600 Pferdestärken.

Wirtschaftlichste Wärme-Kraftmaschinen der Gegenwart.
Einfache Bedienung. Unbedingte Zuverlässigkeit. Hoher Kraftüberschuss. Gleichmässiger, geräuschloser Gang.
Verwendung jeden Brennmaterials. Verwertung des Dampfes für Heiz- und Betriebszwecke.

Zentrifugalpumpen für grosse und kleine Förderhöhen.

Gesamterzeugung: 600 000 Pferdestärken

Marken — Muster
Erfindungs-Patente
durch J. Aumund, Ingenieur,
ZÜRICH, Sonneggstr. 74
— Telephon Nr. 2967. —

**Wir erwirken
verwerten
finanzieren**
Erfindungs-Patente
Patentbank Zürich
Metropol